

Eidgenössische Volksinitiative «Für einen zeitgemässen Tierschutz (Tierschutz – Ja!)»

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

gestützt auf die Artikel 68, 69, 71 und 72 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹ über die politischen Rechte sowie auf den Bericht der Sektion Politische Rechte der Bundeskanzlei über die Prüfung der Unterschriftenlisten der am 23. Juli 2003 eingereichten eidgenössischen Volksinitiative «Für einen zeitgemässen Tierschutz (Tierschutz – Ja!)»²,
verfügt:

1. Die in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs abgefasste eidgenössische Volksinitiative «Für einen zeitgemässen Tierschutz (Tierschutz – Ja!)» ist zustandegekommen, da sie die nach Artikel 139 Absatz 1 der Bundesverfassung verlangten 100 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 118 676 eingereichten Unterschriften sind 117 113 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Initiativkomitee: Schweizer Tierschutz STS, Herrn Dr. H.U. Huber, Dornacherstrasse 101, Postfach, 4008 Basel.

14. August 2003

Schweizerische Bundeskanzlei

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

¹ SR 161.1

² BBl 2002 492

Eidgenössische Volksinitiative «Für einen zeitgemässen Tierschutz (Tierschutz – Ja!)»

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	gültige	ungültige
Zürich	22 388	107
Bern	15 905	231
Luzern	3 854	17
Uri	423	3
Schwyz	1 472	4
Obwalden	265	0
Nidwalden	205	0
Glarus	523	1
Zug	1 373	2
Freiburg	1 889	35
Solothurn	2 909	39
Basel-Stadt	5 304	0
Basel-Landschaft	5 860	289
Schaffhausen	1 323	73
Appenzell A.Rh.	1 387	0
Appenzell I.Rh.	110	14
St.Gallen	7 373	25
Graubünden	4 003	96
Aargau	6 637	59
Thurgau	4 213	72
Tessin	4 388	25
Waadt	13 686	321
Wallis	2 257	35
Neuenburg	2 261	43
Genf	5 628	47
Jura	1 477	25
Schweiz	117 113	1 563